

02.03.2023 – 14:30 Uhr

Nachhaltiger Aufwärtstrend am Schweizer Auto-Markt

Bern (ots) -

Mit dem sechsten Monatsplus in Folge hat der Markt für neue Personenwagen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein im Februar seinen Aufwärtstrend fortgesetzt. 17'198 Neuimmatrikulationen im zweiten Kalendermonat des Jahres 2023 bedeuten einen Zuwachs von 3,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Seit Anfang Jahr zeigt sich nun mit einem Plus von 3,5 Prozent ein leichtes, aber stetes Wachstum am Schweizer Auto-Markt. Gleichzeitig manifestiert sich der Trend zur Elektrifizierung: 53,1 Prozent aller Neuwagen 2023 sind Elektroautos oder Hybride.

Von den 33'635 neuen Personenwagen, die seit Jahresbeginn in Verkehr gesetzt worden sind, verfügen 17'850 über einen alternativen Antrieb, 2'145 oder 13,7 Prozent mehr als zum vergleichbaren Vorjahreszeitpunkt. Zu den 5'438 Elektroautos (+19,1%) kommen 2'819 Plug-in-Hybride (-7,3%), die extern aufgeladen werden können, und 9'578 Voll- und Mild-Hybride (+18,8%) ohne Anschlussmöglichkeit am Stromnetz. Weitere neun Neuzulassungen entfallen auf Wasserstoff-, sechs auf Gas-Autos. "Damit können die Marktanteile der Elektroautos und Hybride weiter zulegen", konstatiert auto-schweiz-Mediensprecher Christoph Wolnik. "Mit 16,2 Prozent Marktanteil fährt rund jeder sechste Neuwagen reinelektrisch. Plug-in-Hybride kommen auf 8,4 Prozent, Hybride ohne Stecker auf 28,5 Prozent." Damit liege man bereits vielerorts über den Anteilen des gesamten Vorjahres, und erfahrungsgemäss würden die Werte im Jahresverlauf eher zunehmen, so Wolnik weiter.

Jahresmedienkonferenz am 8. März 2023

Angesichts der sich stabilisierenden Liefersituation von Neufahrzeugen sind die Aussichten für den Schweizer Fahrzeugmarkt positiv. Gleiches gilt für die Anteile alternativer Antriebe bei neuen Personenwagen und Nutzfahrzeugen in den kommenden Jahren. Dies zeigt auch eine exklusive Umfrage unter den offiziellen Automobil-Importeuren, den Mitgliedern von auto-schweiz. Die detaillierten Ergebnisse werden an der Jahresmedienkonferenz vom 8. März 2023 in Bern vorgestellt, inklusive der sich daraus für auto-schweiz ableitenden Forderungen an die Politik. Anmeldungen für Medienschaaffende sind nach wie vor möglich.

Die detaillierten Zahlen nach Marken stehen auf www.auto.swiss zur Verfügung.

Pressekontakt:

Christoph Wolnik, Mediensprecher
T 079 882 99 13
christoph.wolnik@auto.swiss

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003597/100903735> abgerufen werden.